

an eine europäische Wende. Ausgewählte Aufsätze (bearbeitet von Martina HARTMANN unter Mitarbeit von Anna Claudia NIERHOFF und Detlev JASPER), ist im Druck.

Studien und Texte: Der Band „Fälschung als Mittel der Politik? Pseudoisidor im Licht der neuen Forschung. Gedenkschrift für Klaus Zechiel-Eckes“, hg. von Karl UBL und Daniel ZIEMANN, ist erschienen. – Michelina DI CESARE, Studien zu Paulinus Venetus, *De mapa mundi* ist im Druck.

Deutsches Archiv: Die Absicht des Böhlau-Verlages, das Deutsche Archiv kostenpflichtig digital zu verbreiten, wurde zu Gunsten des bestehenden Angebots, die Bände mit einer moving wall von zwei Jahren über die Göttinger Plattform DigiZeitschriften kostenlos zu benutzen, aufgegeben. Da die Pensionierung von Dr. Rudolf POKORNY Ende November 2015 ansteht, wird die Redaktion im Laufe des Jahres umstrukturiert. Die Redaktion der Aufsätze und Miszellen übernimmt Prof. Karl BORCHARDT; die Redaktion des Besprechungsteils übernimmt Dr. Veronika LUKAS. Das Personenregister soll weitestgehend mit elektronischer Hilfe erstellt werden. Zudem werden die redaktionellen Abläufe im Zuge der Umstrukturierung elektronisch unterstützt, so dass bis 2016 die Umstellung auf ein elektronisches Redaktionssystem abgeschlossen sein wird.

Bibliothek und Archiv: Die Bibliothek unter der Leitung von Prof. Arno MENTZEL-REUTERS ist zur Zeit besetzt mit Frau Elisabeth RAICHER, die seit 1. Januar 2014 tätig ist, Frau Birgit ROMMEL, die mit 15 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit beschäftigt ist, und Frau Anne DIPPL, die zum 1. Februar 2015 für Herrn Jörgen PFEFFER eingestellt wurde, der die Bibliothek zum 15.10.2014 verließ. Der Ansatz für den ordentlichen Bibliotheksetat von 60.000,00 EUR (Vorjahr: 40.000 EUR) konnte durch Zuwendungen aus Restmitteln des Instituts auf 72.760,95 EUR (Vorjahr: 68.332,18 EUR) erhöht werden; für Bestandserhaltung wurden 3.812,19 EUR (Vorjahr: 2.409,39 EUR) aufgewendet. Von den zur Verfügung stehenden Bibliotheksmitteln bzw. durch Tausch und Rezensionsexemplare wurden 1.671 (Vorjahr: 1.588) Monographien, 622 (Vorjahr: 371) Zeitschriftenhefte oder Teile von Lieferungswerken erworben. Wegen der beengten Raumsituation wurde für die Neuerscheinungen eine Numerus-currens-Aufstellung ab Januar 2014 eingeführt. Die systematischen Signaturen werden